

# Toskana beginnt in Muschwitz

## Sommer-Pleinair in Böttchers Kunsthof Muschwitz - Barock-Musik in der Dorfkirche

VON KARIN GROßMANN, 19.06.08, 20:15h, aktualisiert 19.06.08, 21:27h



Wie im vergangenen Jahr lädt die Malerin und Keramikerin Brigida Böttcher (Foto) wieder gemeinsam mit ihrem Mann Wolfgang zum Sommer-Pleinair in ihr Gartenparadies im Kunsthof Muschwitz ein. (MZ-Foto: Peter Lisker)

**MUSCHWITZ/MZ.** "Die Toskana ist weit, doch eigentlich fängt sie in Muschwitz an", sagt Brigida Böttcher und meint damit den Kunsthof, den sie mit ihrem Mann Wolfgang dort aufgebaut hat. Der versprühe seit Jahren seine schöpferische Atmosphäre, von der nicht nur das Künstlerehepaar selbst immer wieder inspiriert wird. Zwischen Brigida

Böttchers Ton-Figuren in verwunschener Gartenatmosphäre, bei Gesprächen und einem italienisch angehauchten Mittagmenü, "natürlich mit gartenfrisch geernteten Kräutern", verspricht die kochende Künstlerin, soll sich in diesem Sommer die barocke Formenlust bei Teilnehmern des Pleinairs entwickeln.

Böttchers hoffen wieder auf so viele interessierte Teilnehmer wie im vergangenen Jahr. "Ein Tag bei uns soll wie ein Urlaub ganz in der Nähe sein, nur eben mit einem Touch der Feme", wirbt Brigida Böttcher zum Teilnehmen. Entspannung und kreative Erlebnisse verspricht sie im Kunsthof. Ob die Frauen und Männer oder auch Kinder bereits Erfahrungen haben, sei egal. Das Kreieren und Gestalten mit Ton, das Arbeiten mit Papier, Malen auf Seide, Schneiden von Speckstein, Radieren auf Zinkplatten, Schneiden von Linol,

nennen Böttchers als den einen Teil des Pleinair. "Das Kommunizieren, sich von den anderen Teilnehmern anregen lassen, ist die andere Seite", sagt Böttcher. Natürlich geben die Künstler - Brigida Böttcher, die Malerin, Grafikerin, Keramikerin, und Wolfgang Böttcher, der Maler Grafiker, Kupferstecher - Hinweise, wollen die Frauen und Männer immer wieder inspirieren. "Betrachten Sie den Kunsthof Muschwitz im Juli und August 2008 einfach wieder als temporäre Produktionsstätte für Kunst-Art", fordern Böttchers auf.

Ton, Farbe und Stein spielen vom 14. Juli für drei Wochen im Kunsthof eine Rolle für die Teilnehmer. Von 11 bis 17 Uhr wird in der Gartenresidenz gearbeitet. In der zweiten Woche ist auch eine Exkursion eingeplant. Weitere Informationen gibt das Künstlerpaar gerne telefonisch.

Gemeinsam mit der Kreisvolkshochschule werden auch am Montag und Dienstag, 21. / 22. Juli und 28. / 29. Juli, jeweils von 11 bis 17 Uhr Kurse im Kunsthof angeboten. Brigida Böttcher will kreatiwütigen Menschen zeigen wie mit Ton gearbeitet wird. Wolfgang Böttcher widmet sich dann Schwarzkunst und Komposition in Farbe.

Außerdem bereitet Brigida Böttcher eine Ausstellung unter dem barocken Kirchtum der Dorfkirche Muschwitz vor. "Terracotta-Barock - Figuren aus Ton" heißt sie und wird Sonntag, 6. Juli, 18 Uhr, eröffnet. "Die Eröffnung wird mit Muschwitzer Sommer-Barock verbunden", sagt die Künstlerin, die auch Mitglied der Interessengemeinschaft Dorfkirche Muschwitz ist und mit Ausstellungen und Konzerten weiter Geld für die Sanierung der Dorfkirche sammeln will. Die Leipziger Gambenfamilie Linde spielt auf: Doris Linde (Alt-Viola-da-Gamba und Cembalo), Hans-Peter Linde (Diskant- und Bass-Viola-da-Gamba) und Andreas Linde (Bass-Viola-da-Gamba).

Weitere Informationen und Anmeldungen für das Sommer-Pleinair telefonisch unter 034441 / 249 22